

Anlage 2 c – Bachelorstudiengang „Pfleger/ Pflegeleitung“

1. Auswahlkriterien nach § 6 b Abs.2 Satz 2 Nr. c ThürHZG

erfülltes Kriterium	Ranglistenpunkte
Berufsabschluss nach Katalog	keine Punkte, da dies als Zulassungsvoraussetzung notwendig vorliegen muss
hauptberufliche Berufspraxis nach Katalog 1 bis fünf Jahre	5
hauptberufliche Berufspraxis nach Katalog 1 bis zehn Jahre	10
hauptberufliche Berufspraxis nach Katalog 1 bis 15 Jahre	15
hauptberufliche Berufspraxis nach Katalog 1 mehr als 15 Jahre	20

Katalog 1

- Krankenschwester bzw. Krankenpfleger,
- Gesundheitskrankenpflegerin bzw. Gesundheitskrankenpfleger,
- Kinderkrankenschwester bzw. Kinderkrankenpfleger,
- Gesundheitskinderkrankenpflegerin bzw. Gesundheitskinderkrankenpfleger,
- Hebamme bzw. Entbindungspfleger,
- Altenpflegerin bzw. Altenpfleger - 3-jährige Ausbildung.

2. Kriterien nach § 6 b Abs.2 Satz 2 Nr. d ThürHZG

erfülltes Kriterium	Ranglistenpunkte
Anerkannte berufliche Weiterbildung nach Katalog 2 von mindestens 400 Stunden	20

Katalog 2

Folgende Weiter- und Fortbildungen erfüllen die Voraussetzungen nach der „Thüringer Verordnung über die Gleichwertigkeit beruflicher Fortbildung für den Hochschulzugang – Weiterbildungen in Fachberufen des Gesundheits- und Sozialwesens“:

1. Fachweiterbildung (meist 2-jährig mit über 700 Stunden) für:

- Operationsdienst (Operationsschwester),
- Anästhesie- und Intensivpflege,
- Psychiatrie,
- Nephrologie,
- Endoskopie,
- Geriatrische Rehabilitation,
- Gerontopsychiatrie,
- Onkologie,
- Dialyse,
- Hygienefachkraft,
- Kinderpflege,
- Familienpflege,
- Kinderintensivpflege,
- Ambulante Kinderfachpflege,
- Rettungsassistentenausbildung;

2. Weiterbildungen für Führungsfunktionen (zwischen 400-2800 Stunden):

- Verantwortliche Fachkraft nach SGB XI,
- Stationsleiterkurs,
- Pflegedienstleitung im Ambulanten Pflegedienst,
- Sozialmanagement/ Heimleitung,
- Leitung des Pflege- oder/und Funktionsdienstes,
- Pflegedienstleitung einer Abteilung,
- Wohnbereichsleitung,
- Pflegecontrolling,
- Entlassungsmanagement,
- Fachwirt im Sozialen- und Gesundheitswesen,
- Pflegeexpertin für Menschen mit Herzinsuffizienz, Diabetes oder anderen Krankheitsbildern;

3. Weiterbildungen mit Mindeststundenzahl nach Thüringer Vorlage:

- Palliativfachkraft,
- Praxisanleitung/ Mentorin bzw. Mentor,

- Care- und Casemanagement,
- Fallmanagement, z.B. Pflegediagnostik,
- Pflegeberaterin bzw. Pflegeberater,
- Altentherapeutin bzw. Altentherapeut,
- Qualifizierung "Haus- und Familienpflege" – inklusive Basisqualifikation zur Pflegeassistentin bzw. zum Pflegeassistenten in der ambulanten und vollstationären Pflege - 400 Stunden gem. §80 SGB XI,
- Pflegesachverständige bzw. Pflegesachverständiger,
- Pflegegutachterin bzw. Pflegegutachter;

4. Weiterbildung „Pflegeexperte“

- Ernährungsberatung,
- Pain Nurse/ Schmerztherapie,
- Wundmanagement.